



Hauswurz, Günsel und Latsche



Kriechspindel, Zwergmispel, Zimmer-Alpenveilchen, Günsel und Fetthenne

## DER NATURNAHE FRIEDHOF

Friedhöfe sind Orte des stillen Gedenkens und Treffpunkt zum Plaudern. Vögel, Insekten und blühende Pflanzen machen ihn zum „Lebensort“.

**Mehr Grün statt Stein:** Bepflanzte Gräber sind nicht nur hübsch, sondern helfen gegen die sommerliche Hitze. Bepflanzungen mit immergrünen Bodendeckern sind attraktiv und pflegeleicht. Für schattige Standorte eignen sich beispielsweise Efeu (Hedera) und Immergrün (Vinca). Auf heißen, trockenen Gräber wachsen Fetthenne (Sedum) und Thymian (Thymus). Ihre Blüten schmecken Bienen und Schmetterlingen.

**Bäume** spenden wertvollen Schatten an heißen Sommertagen. **Größere Sträucher oder Hecken heimischer Gehölze** sind wertvoll für die Artenvielfalt und schützen vor Wind.

**Graberde ohne Torf** schont Moore und Klima. Wer die dunkle Farbe schätzt: torffreie Erden mit Rindenumus oder Kohle sind auch schwarz-braun.

**Unkräuter:** Für viele Friedhofbesucher ist ein gepflegtes Erscheinungsbild wichtig. Für die Entfernung unerwünschter Beipflanzen am oder rund um die Gräber sind umweltschonende Methoden wie jäten oder Pendelhacke ideal. Unsere Gemeinde pflegt bereits naturfreundlich am Friedhof und ersucht um Ihre Mithilfe!

Nutzen Sie unsere Online Angebote auf [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at)!

Informationen unter [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at) oder beim „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder [gartentelefon@naturimgarten.at](mailto:gartentelefon@naturimgarten.at).

[www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at)

